

Seniorenforum

Kaffeehock

Edith Schmid und ihre Helferinnen konnten im Jahr 2021 insgesamt fünf Mal einen Kaffeehock durchführen. Die in den Monaten Januar, Februar und März geplanten Kaffeehocks konnten leider infolge Corona-Einschränkungen nicht durchgeführt werden. Als kleinen Trost und zur Aufmunterung der Bewohnerinnen, Bewohnern und des Pflegepersonals, hat Edith die traditionellen Fasnachtschüechli, feine Crèmeschnitten und Tulpen vorbeigebracht bzw. liefern lassen. Auf Anordnung der Heimleitung musste Edith den Kaffeehock im Mai ohne Helferinnen aus dem Kaffeehock-Team durchführen. Wenigstens durfte ein Musikant mit dem Schwyzerörgeli und dem Akkordeon für Unterhaltung sorgen und zudem auch noch Anekdoten und Witze erzählen. Im Juni konnte der Kaffeehock draussen auf der Terrasse, zur Freude der Anwesenden beinahe wie früher, stattfinden. Erstmals durften wieder drei Helferinnen vom Kaffeehock-Team mithelfen. Drei Musikanten sorgten mit Schwyzerörgeli und Bassgeige für gute Stimmung. Auf das Vorlesen einer Geschichte wurde verzichtet, da die Erzählerin eine Maske hätte tragen müssen. Im August hat es einen richtigen Sommer-Kaffeehock gegeben, wunderbar! Nebst Schwyzerörgeli-Musik wurden auch noch einige bekannte Lieder gesungen. Zudem durfte wieder ohne Maske Geschichten vorgelesen werden. Zwei Helferinnen haben Edith dabei unterstützt. Der Oktober-Kaffeehock hatte das Motto "bekannte Schlager und Hits von damals". Viele der anwesenden Bewohner und Bewohnerinnen haben die bekannten Melodien mit summen und singen begleitet. Zwei Frauen haben sogar ein Tänzli gemacht. Auch heute wurden zwei lustige Geschichten vorgelesen. Beim letzten Kaffeehock im November wurden die Anwesenden und die drei Helferinnen mit Örgelimusik und lustigen Kurzgeschichten unterhalten. Bei allen fünf Kaffeehocks wurde jeweils ein feines Zvieri sowie Kaffee und Tee serviert. An den einzelnen Kaffeehocks haben jeweils zwischen 20-30 Personen teilgenommen. Alle Kaffeehocks waren gemütliche und fröhliche Nachmittage. Es ist zu hoffen, dass sich die Frauen des Kaffeehock-Teams im Jahr 2022 wieder öfter mit viel Freude, Geduld und Herzlichkeit um die Bewohnerinnen und Bewohner kümmern dürfen.

Seniorenachmittage

Im 2021 haben wir, zusammen mit der Reformierten Kirche Belp-Belpberg-Toffen, im Aaresaal des Restaurant Kreuz Belp leider keinen einzigen Seniorenachmittag durchführen können. Das Pfarrteam sowie die Helferinnen des Frauenvereins schauen voller Optimismus ins 2022 und hoffen, dass dann wieder alle vier Seniorenachmittage stattfinden können.

Besuchergruppe

Die Frauen der Besuchergruppe haben die Seniorinnen und Senioren in Privathaushalten im 2021 selbstbestimmt und nach Absprache besucht. Die Bewohnerinnen und Bewohner in den Heimen durften nur bedingt auf Voranmeldung und unter Einhaltung der vorgeschriebenen Hygiene- und Vorsichtsmassnahmen besucht werden. Es ist zu hoffen, dass im Jahr 2022 wieder Besuche unter "normalen Umständen" möglich sein werden.

Senioren-Ausflug / Frühlingsreise

Auch im 2021 musste aufgrund der ungewissen Corona-Situation auf die Durchführung verzichtet werden. Nach Analyse der seit Jahren stetig zunehmenden Einwohnerzahl 75+ (2020 = 1'250, 2021 = 1'350) und der Tatsache, dass wir nur 150 der eingeladenen Personen auf die Reise mitnehmen können, haben wir beschlossen, die Seniorenreise ab 2022 nicht mehr anzubieten. Zudem wurde es immer schwieriger ein geeignetes Restaurant in schöner Umgebung zu finden da das Angebot sehr beschränkt ist.

Dominique Aebersold